



NACIONALNI CENTAR ZA VANJSKO  
VREDNOVANJE OBRAZOVANJA

Identifikacijska  
naljepnica

PAŽLJIVO NALIJEPI

# NJEMAČKI JEZIK

viša razina

ISPIT ČITANJA

(Leseverstehen)

NJE A IK-1 D-S023

NJEA.23.HR.R.K1.20



12481



12





# Njemački jezik

Prazna stranica

NJE A IK-1 D-S023



99





## OPĆE UPUTE

Pozorno pročitajte sve upute i slijedite ih.

Ne okrećite stranicu i ne rješavajte zadatke dok to ne odobri dežurni nastavnik.

Nalijepite identifikacijske naljepnice na sve ispitne materijale koje ste dobili u sigurnosnoj vrećici.

Ispit *Čitanja* traje **70** minuta.

Ispit se sastoji od zadataka povezivanja, zadataka višestrukoga izbora i zadatka dopunjavanja.

- U zadacima povezivanja **svaki** sadržaj označen brojem povežite s odgovarajućim sadržajem koji je označen slovom (zadatci 1 i 3).
- U zadacima višestrukoga izbora od više ponuđenih odgovora odaberite samo jedan (zadatci 2 i 4).

Za pomoć pri rješavanju ovih zadataka možete pisati po stranicama ove ispitne knjižice.

**Točne odgovore morate označiti znakom X na listu za odgovore.**

- U zadatku dopunjavanja dopunite praznine upisivanjem sadržaja koji nedostaje (zadatak 5).

Odgovore upišite **samo** na predviđeno mjesto u ovoj ispitnoj knjižici. Pišite čitko.

Nečitki odgovori bodovat će se s nula (0) bodova.

Upotrebljavajte isključivo kemijsku olovku kojom se piše plavom ili crnom bojom.

Kada riješite zadatke, provjerite odgovore.

Želimo Vam mnogo uspjeha!

Ova ispitna knjižica ima 20 stranica, od toga 5 praznih.

Ako ste pogriješili u pisanju odgovora, ispravite ovako:

### a) zadatak zatvorenoga tipa

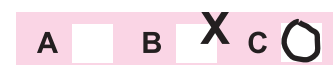
Ispravno



Ispravak pogrešnog unosa



Neispravno



Prepisan točan odgovor

Skraćeni potpis

### b) zadatak otvorenoga tipa

~~(Marko Marulić)~~

Petar Preradović

Precrtan netočan odgovor u zagradama

Točan odgovor

Skraćeni potpis

NJE A IK-1 D-S023



99





# Njemački jezik

Leseverstehen

## Aufgabe 1 Fragen 1-8

Lesen Sie die Texte und die Überschriften zum Thema „Welches Geheimnis steckt hinter dem Erfolg von neun Frauen in Deutschland?“ und entscheiden Sie, welche Überschrift (**A-J**) zu welchem Text (**1-8**) passt. Zwei Überschriften bleiben übrig. (**0**) ist ein Beispiel. Markieren Sie die richtige Antwort.

<b>0</b>	Eva – Mit ihr ist der Traum vom Erfolg im Modegeschäft sehr eng verbunden. Als Abiturientin wollte sie raus. Sie ging auf Weltreise, studierte in Tokio und modelte nebenbei. Am Anfang ihrer Karriere gab es keine Vorstellung, nichts anderes als der größte Wunsch etwas Neues zu erfahren und zu erleben. In Mailand lernte sie die großen Modemacher kennen und dann ging es los. Heute ist sie groß.
<b>1</b>	Lara – Als die Beziehung zu ihrem Freund in die Brüche geht, beginnt sie, sich ihren Frust von der Seele zu schreiben. Unter einem Pseudonym startet sie vor vier Jahren ein Online-Tagebuch, schreibt über ihr Unglück und findet immer mehr Leser. Jetzt gehört sie zu den besten Bestseller-Autorinnen.
<b>2</b>	Sara – Oft denkt sie an ihre Erlebnisse aus der Schulzeit zurück: Sie fand die Lehrer doof, war gelangweilt und fühlte sich allein gelassen. Deshalb unterstützt sie heute Jugendliche, die wegen ihrem Verhalten die Schule verlassen mussten. Mit zwei Wirten gründete sie einen Ausbildungskurs, in dem zwölf Jugendliche eine Lehre zum Koch und Restaurantfachwirt machen. Sie motiviert diese Jugendlichen und stellt sie gleich nach der Ausbildung in einem von ihren vier Restaurants ein.
<b>3</b>	Sandra – Schon als junges Mädchen wollte sie für Menschen in Not etwas tun. Nach dem Abitur studierte sie, machte den klassischen Einstieg in die Karriere, verspürte aber keine Erfüllung. Sie dachte an ihren Wunsch zurück und entschied etwas Sinnvolleres zu tun, nahm Urlaub und fuhr von einer Hilfsorganisation zur nächsten. Diese Arbeit erfüllte sie und nun wusste sie, wo sie hingehört. Zur Zeit arbeitet sie bei der Kindernothilfe in Duisburg.
<b>4</b>	Manuela – Sie startete mit viel Erfolg eine Kinderschutz-Hotline und ein Projekt zur ärztlichen Versorgung auf dem Lande. Alle sind von ihren Fähigkeiten überzeugt. Die frühere Finanzbeamtin lässt sich weder von Gefühlen noch von Vorurteilen bestimmen. Sie hat sich daran gewöhnt, das Wichtigste nicht aus den Augen zu verlieren und objektiv zu bleiben.

NJE A IK-1 D-S023



05





# Njemački jezik

## Leseverstehen

5	Sabine – Schon immer hat sie Schokolade und feine Pralinen begehrt und über alles gemocht. Dann hat sie in einem feinen Hotel kandierte Blüten von Veilchen und Rosen gegessen und gleich am nächsten Morgen das Rezept in ihrer Küche ausprobiert. Diese feinen Pralinen mit kandierten Blüten waren ein voller Erfolg. Nach vier Monaten blühte ihr Geschäft und heute hat die junge Dame 21 Mitarbeiter und ein gutgehendes Geschäft.
6	Julia – Sie ist 1,80 groß, langbeinig, charmant, reizvoll, mit den vergissmeinnichtblauen Augen, gerade 18 geworden, besucht ein Hamburger Gymnasium und ist nebenbei Model. Sie gehört zu den Großverdienerinnen ihrer Branche.
7	Lotte – Früher arbeitete sie als Werberin, war erfolgreich, lebte schnell. Als sie Kinder bekam, wurde ihr klar: Eines Tages werden ihre Kinder fragen, was sie getan hat, um ihre Welt zu erhalten? Deshalb zog sie aufs Land, lebte nachhaltig und erstellte eine Webseite, wo sie mit Gleichgesinnten ihre Meinungen austauscht. Sie diskutieren über Atomstrom, Bio-Food und versuchen etwas für eine bessere Welt zu tun.
8	Jana – Mit zwölf Jahren näht sie sich die ersten Taschen, mal aus altem Jeans-Stoff, mal aus Samt, immer farblich aufs Outfit abgestimmt. So beginnt eigentlich ihre Mode-Karriere. Mit zwanzig Jahren arbeitet sie zehn bis zwölf Stunden am Tag, ist einfallsreich und zuverlässig. Mit ihrer schöpferischen Fantasie braucht sie sich vor der Zukunft nicht zu fürchten.

### Überschriften

- A** Jugendträume zielbewusst verfolgen
- B** Benachteiligten auf Grund eigener Erfahrung Unterstützung bieten
- C** Sich für das zukünftige Umweltbewusstsein einsetzen
- D** Aus dem Schicksalsschlag nur Vorteile ziehen
- E** Sachlichkeit immer in den Vordergrund stellen
- F** Mit jugendlicher Schönheit zu Geld kommen
- G** Originelle Ideen sofort aufgreifen und umsetzen
- H** Allen Dingen den richtigen Stellenwert geben
- I** Mit Fleiß und Kreativität immer weiter kommen
- J** Immer alles gleich machen wie die Vorbilder
- K** Keinem Plan, nur der Neugierde folgen

	A	B	C	D	E	F	G	H	I	J	K
0	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
1	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
2	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
3	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
4	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

	A	B	C	D	E	F	G	H	I	J	K
5	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
6	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
7	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
8	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

NJE A IK-1 D-S023



05





# Njemački jezik

Leseverstehen

## Aufgabe 2 Fragen 9-17

Lesen Sie das Interview mit Prof. Jeffrey Wimmer zum Thema „Computerspiele“. Welche Aussage ist richtig **A**, **B**, **C** oder **D**? (**0**) ist ein Beispiel. Markieren Sie die richtige Antwort.

### Computerspiele sind ein Kulturgut

**FAZ:** Herr Wimmer, wie viele Deutsche spielen Computerspiele?

**J. Wimmer:** Computerspiele sind längst nicht mehr Sache von Minderheiten oder von Langweilern und hochintelligenten aber kontaktarmen Personen. Sie sind mittlerweile ein Breitensport, in dem man gerne über E-Sport-Meister spricht.

**FAZ:** Was ist so faszinierend an Computerspielen?

**J. Wimmer:** Es gibt einige Gründe, die die vielen Spieler erwähnen. So kann man zum einen in eine andere Welt eintauchen, ähnlich wie bei einem Kinofilm – nur viel intensiver. Zum anderen geht es um den Kontakt mit Gleichgesinnten. Man spielt vernetzt und baut Beziehungen auf. Selten wird noch allein gespielt. Man will sich ja mit anderen messen, besser und schneller sein. Meiner Meinung nach macht aber erst das Zusammenwirken aller genannten Faktoren das Computerspielen besonders attraktiv.

**FAZ:** Wer spielt eigentlich was?

**J. Wimmer:** Wir haben herausgefunden, dass Frauen eher zu Rollenspielen tendieren, also zu Spielen, die Wert auf Kommunikation legen, wobei Männer und Jugendliche Wettbewerbspiele bevorzugen.

**FAZ:** Wie viele von den gegenwärtig vorhandenen Spielen enthalten Gewalt?

**J. Wimmer:** Der Anteil ist seit jeher hoch. Wir schätzen, dass über 50 Prozent der Computerspiele gewalttätige Inhalte haben. Das ist für die Industrie ein sicherer Weg, um Profite zu machen – ein Phänomen, das wir auch aus klassischen Hollywoodfilmen kennen, an denen sich Computerspiele orientieren.

**FAZ:** Killerspiele sind also das Ergebnis einer gewalttätigen Gesellschaft?

**J. Wimmer:** Das könnte sein, aber so bezeichnen wir Spiele in der Wissenschaft nicht. Es gibt zwar einige Studien, aber das ist vor allem ein Begriff aus den öffentlichen Diskussionen. Dahinter steckt die Vermutung, Computerspiele könnten jemanden zu einem Killer machen. Aber das ist lediglich der Wunsch der Menschen, einfache Antworten auf relativ komplexe Phänomene zu finden. Die Kommunikationswissenschaft hat sich sehr lange damit auseinandergesetzt, ob Computerspiele jemanden zu einem Gewalttäter machen können.

**FAZ:** Wie lautet Ihr Befund?

**J. Wimmer:** Das ist nicht der Fall. Hinter solchen Annahmen steckt die Vorstellung, dass uns eine bestimmte Technik zu irgendetwas macht. Empirische Studien zeigen jedoch, dass es zwar kurzfristige Auswirkungen auf Spieler gibt, aber das mittel- und langfristig auch das menschliche

NJE A IK-1 D-S023



01





# Njemački jezik

## Leseverstehen

Handeln dadurch beeinflusst wird, ist noch nicht nachgewiesen. Da sind zu viele verschiedene Umstände im Spiel.

**FAZ:** Wie zuverlässig sind die Studien zu diesem Thema?

**J. Wimmer:** Die Kommunikationswissenschaft untersucht das umfassend. Wir versuchen das Ganze realistischer anzugehen, beobachten die Leute langfristig in ihrem Alltag und schauen, welche Bedeutung Computerspielen für sie hat. Ich glaube, dass Computerspiele in Zukunft wie Kino, Bücher und Fernsehen angesehen werden.

**FAZ:** Was sind die Vorteile des Computerspielens?

**J. Wimmer:** Kinder und Jugendliche lernen nicht nur über ihre Umwelt, sondern vor allem vernetzt zu denken und zu arbeiten, online zu sein, Teams zu bilden oder sich virtuell zu verabreden. Sie eignen sich an, wie Computer funktionieren, was Viren sind, wie man E-Mails schreibt, und sie können auch durch die Spiele ihre Phantasie entwickeln.

**FAZ:** Lassen sich denn Online-Kontakte auf das reale Leben übertragen?

**J. Wimmer:** Ja, bei Online-Kontakten können sich virtuelle Gemeinschaften bilden, die in der Realität weiter bestehen. Man trifft sich etwa einmal im Monat zum Stammtisch. Früher saßen dort die Kaninchenzüchter, heute die Online-Spieler.

**FAZ:** Viele behaupten, dass zu viel Zeit am Computer verbracht wird. Wie viel ist denn normal?

**J. Wimmer:** Computerspielen ist heute nach dem Fernsehen das zeitintensivste Hobby, das man haben kann. Online-Spieler verbringen pro Woche durchschnittlich zwanzig Stunden am Computer. Hinzu kommt der Effekt, dass man mit zunehmender Spieldauer immer länger davorsitzt und in diese Welt richtig hineingezogen wird. Man lernt dort Leute kennen, will wissen, wie es ihnen geht; man steigt höher, wird erfolgreicher und kann irgendwann nicht mehr aufhören. Das sind dann in der Tat alarmierende Indikatoren.

**0** Prof. Wimmer vergleicht die besten Computerspieler mit

- A Spitzensportlern.**
- B** Computerfreaks.
- C** einer besonderen Minderheit.
- D** begeisterten jungen Menschen.

**A** ☒

**B** ☐

**C** ☐

**D** ☐

**9** Laut Prof. Wimmer beruht die Anziehungskraft der Computerspiele auf

- A** dem täglichen Kontakt der Spieler.
- B** auf der Distanz des Spielers zur Spielwelt.
- C** den kommunikativen Eigenschaften des Spielers.
- D** ihren vielfältigen Möglichkeiten und Eigenschaften.

**A** ☐

**B** ☐

**C** ☐

**D** ☐

NJE A IK-1 D-S023




01





# Njemački jezik

## Leseverstehen

<p><b>10</b> Die Zuneigung zu den einzelnen Spielen ist</p> <p><b>A</b> altersunabhängig. <b>B</b> kontaktbedingt. <b>C</b> charakterbedingt. <b>D</b> geschlechtsabhängig.</p>	<p><b>A</b> <input type="checkbox"/></p> <p><b>B</b> <input type="checkbox"/></p> <p><b>C</b> <input type="checkbox"/></p> <p><b>D</b> <input type="checkbox"/></p>
<p><b>11</b> Die heute auf dem Markt befindlichen Computerspiele</p> <p><b>A</b> enthalten immer weniger Gewaltszenen. <b>B</b> sollen hohe Gewinne erzielen. <b>C</b> enthalten bis zur Hälfte Gewaltszenen. <b>D</b> lehnen den Einfluss von Hollywoodfilmen ab.</p>	<p><b>A</b> <input type="checkbox"/></p> <p><b>B</b> <input type="checkbox"/></p> <p><b>C</b> <input type="checkbox"/></p> <p><b>D</b> <input type="checkbox"/></p>
<p><b>12</b> Prof. Wimmer möchte Killerspiele nicht als Ergebnis einer gewalttätigen Gesellschaft bezeichnen, weil</p> <p><b>A</b> es lediglich auf einer Spekulation beruht. <b>B</b> hierzu keine wissenschaftlichen Beweise vorliegen. <b>C</b> darüber öffentlich immer noch diskutiert wird. <b>D</b> die Kommunikationswissenschaft erst neulich damit zu tun hat.</p>	<p><b>A</b> <input type="checkbox"/></p> <p><b>B</b> <input type="checkbox"/></p> <p><b>C</b> <input type="checkbox"/></p> <p><b>D</b> <input type="checkbox"/></p>
<p><b>13</b> Viele Studien bestätigen, dass Computerspiele mit gewalttätigen Inhalten</p> <p><b>A</b> die Spieler überhaupt nicht gefährden können. <b>B</b> auf längere Zeit für die Spieler gefährlich sind. <b>C</b> nur für kurze Zeit auf die Spieler wirken. <b>D</b> langfristig menschliches Handeln beeinflussen.</p>	<p><b>A</b> <input type="checkbox"/></p> <p><b>B</b> <input type="checkbox"/></p> <p><b>C</b> <input type="checkbox"/></p> <p><b>D</b> <input type="checkbox"/></p>
<p><b>14</b> Prof. Wimmer ist der Meinung, dass Computerspiele</p> <p><b>A</b> wie ein Kulturgut betrachtet werden müssen. <b>B</b> in Zukunft viel realistischer sein werden. <b>C</b> kein gründlich untersuchtes Thema sind. <b>D</b> an Bedeutung immer mehr verlieren werden.</p>	<p><b>A</b> <input type="checkbox"/></p> <p><b>B</b> <input type="checkbox"/></p> <p><b>C</b> <input type="checkbox"/></p> <p><b>D</b> <input type="checkbox"/></p>
<p>NJE A IK-1 D-S023</p>	
<p> 01</p>	








# Njemački jezik

## Leseverstehen

<p><b>15</b> Im späteren Leben können die Computerspiele</p> <p><b>A</b> die Kommunikation mit anderen Jugendlichen erschweren. <b>B</b> der Phantasieförderung der Jugendlichen schaden. <b>C</b> den Umgang mit den neuen Medien erleichtern. <b>D</b> zu umweltfreundlichem Benehmen beitragen.</p>	<p><b>A</b> <input type="checkbox"/></p> <p><b>B</b> <input type="checkbox"/></p> <p><b>C</b> <input type="checkbox"/></p> <p><b>D</b> <input type="checkbox"/></p>
<p><b>16</b> Prof. Wimmer ist der Meinung, dass</p> <p><b>A</b> Online-Spieler sehr wohl soziale Kompetenzen haben. <b>B</b> die virtuelle Welt eine Barriere für reale Kontakte darstellt. <b>C</b> gelegentliche Treffen der Online-Spieler nicht möglich sind. <b>D</b> virtuelle Kontakte in der Wirklichkeit kaum bestehen können.</p>	<p><b>A</b> <input type="checkbox"/></p> <p><b>B</b> <input type="checkbox"/></p> <p><b>C</b> <input type="checkbox"/></p> <p><b>D</b> <input type="checkbox"/></p>
<p><b>17</b> Die mit Online-Spielen verbrachte Zeit</p> <p><b>A</b> ist kein Grund zur Besorgnis. <b>B</b> hängt vom Spielerfolg der jungen Leute ab. <b>C</b> kann mit anderen Hobbys verglichen werden. <b>D</b> ist keinesfalls durch die Spielintensität beeinflussbar.</p>	<p><b>A</b> <input type="checkbox"/></p> <p><b>B</b> <input type="checkbox"/></p> <p><b>C</b> <input type="checkbox"/></p> <p><b>D</b> <input type="checkbox"/></p>
<p>NJE A IK-1 D-S023</p>	
<p> 01</p>	



# Njemački jezik

## Leseverstehen

### Aufgabe 3

#### Fragen 18-24

Lesen Sie den Artikel über Couchsurfing. Sieben Sätze fehlen im Artikel. Wählen Sie einen der Sätze (**A-I**), der am besten in die Lücken (**18-24**) passt. Jeden Satz können Sie nur einmal wählen. Zwei Sätze bleiben übrig. (**0**) ist ein Beispiel. Markieren Sie die richtige Antwort.

## Die Welt auf meinem Sofa

Die Idee des Couchsurfing stammt aus dem Jahre 2003. (0) \_\_\_\_\_ J So hackte er sich in den Universitäts-Server und verschickte seine Mail an die Studenten von Reykjavik, dass er eine Unterkunft in ihrer Stadt suche. (18) \_\_\_\_\_ Aus dieser Idee wollte Fenton einfach etwas Größeres und Umfassenderes machen und so gründete er die Webseite Couchsurfing.org, die heute über 2,2 Millionen Mitglieder aus 241 Ländern zählt.

Bei Couchsurfing kann jeder ein Profil erstellen und dabei selbst entscheiden, ob er selbst einen Schlafplatz zur Verfügung stellen möchte oder nur die Rubrik Kaffee/Getränk anklickt. (19) \_\_\_\_\_ So können Kontakte geknüpft werden, auch wenn man selbst keine Schlafmöglichkeit anbieten kann. (20) \_\_\_\_\_ Die kulinarische Verpflegung seiner Gäste ist Ehrensache eines Couchsurfers, aber keine Pflicht. Trotz der Freundlichkeit und Offenheit der Gastgeber: (21) \_\_\_\_\_ Das ist nicht gerade entspannend, da man ja auch nicht stören will. Es ist also ein ständiges Hin und Her zwischen heimeliger Vertrautheit und respektvoller Distanz. Einerseits sind solche Erfahrungen nicht erholsam. (22) \_\_\_\_\_ Man trifft Menschen, denen man auf einer solch kurzen Städtereise sonst niemals begegnen würde. (23) \_\_\_\_\_ Couchsurfen bedeutet für viele junge Menschen interessante und spannende Erfahrungen mit völlig unbekannten Menschen aus verschiedensten Kulturen machen zu können. In einer Welt, die durch Facebook und Twitter immer näher zusammenrückt, gleichzeitig aber nie kälter und so voller Konflikte war, soll Couchsurfing Menschen zusammenbringen. (24) \_\_\_\_\_ Hauptsache, wir reisen mehr, sind flexibler und weltoffener.

NJE A IK-1 D-S023



01



# Njemački jezik

Leseverstehen

- A** Couchsurfing ist kostenlos und basiert auf dem Konzept des Gebens und Nehmens.
- B** Als Mitglied erklärt man sich bereit, Welt-Bereisende zu treffen.
- C** Zudem erhält man von ihnen auch wertvolle Tipps.
- D** Andererseits können sie aber außerordentlich lustig und bereichernd sein.
- E** Man befindet sich beim Couchsurfing plötzlich im Privatleben und Wohnen ganz fremder Leute.
- F** Couchsurfen bedeutet nicht auf dreckige Badezimmer zu treffen.
- G** Meine persönlichen Surfer-Erfahrungen sind noch etwas rar.
- H** Daraufhin erhielt er viele positive Rückmeldungen und freundliche Einladungen.
- I** Und es soll Kontakte zwischen den Leuten herstellen, denen es egal ist, ob sie die Nacht auf einer Isomatte oder auf einem Bett verbringen.
- J** Der vielreisende Casey Fenton plante eine Reise nach Island und hatte keine Lust auf alte Hotels.

	A	B	C	D	E	F	G	H	I	J
0	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
18	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
19	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
20	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
21	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

	A	B	C	D	E	F	G	H	I	J
22	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
23	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
24	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

NJE A IK-1 D-S023



05





# Njemački jezik

Leseverstehen

## Aufgabe 4 Fragen 25-32

Lesen Sie den Text über Salzburger Festspiele. Im Text fehlen einige Wörter. Finden Sie das passende Wort **A**, **B**, **C** oder **D** für die Lücken (25-32). (0) ist ein Beispiel. Markieren Sie die richtige Antwort.

### In Salzburg wird die ganze Stadt zur Bühne

Salzburg ist berühmt als Stadt der Musik, als Stadt der Kunst. Das liegt zum einen am (0) **A** Kulturprogramm der Stadt während des gesamten Jahres, es liegt aber vor allem an der herausragenden Position, die die Salzburger Festspiele nach wie vor einnehmen. Kein anderes Festival ist (25) \_\_\_\_\_ bekannt, präsentiert jedes Jahr die besten Künstler aus aller Welt und begeistert so sein Publikum, wie dies die Festspiele tun.

Besondere (26) \_\_\_\_\_ hat für Salzburg das Fest zur Festspieleröffnung, zu dem alle Bürgerinnen und Bürger Salzburgs und alle Gäste Salzburgs (27) \_\_\_\_\_ eingeladen sind. Die ganze Stadt wird zur Bühne – ganz im (28) \_\_\_\_\_ der Salzburger Festspiele. Auf Straßen und Gassen der Stadt, auf Plätzen und in Museen und Galerien kann man mit Schauspielern, Sängern und Musikern der Festspiele, mit Künstlern der alternativen (29) \_\_\_\_\_ den Beginn der Festspiele feiern. Musik, bildende Kunst, Zeitgenössisches und Brauchtumsgruppen, Salzburger Künstlerinnen und Interpretinnen aus der ganzen Welt (30) \_\_\_\_\_ diese Stadt zu etwas Unverwechselbarem. Das zweitägige Eröffnungsprogramm verbindet die unterschiedlichsten Spielstätten: Stadtberge, Höfe, Gedenkstätten, Plätze, Museen. Die Salzburger Altstadt bietet in ihrer Vielfalt so bedeutende Einmaligkeiten, (31) \_\_\_\_\_ es sich immer wieder lohnt, dieses Weltkulturerbe bewusst zu erleben. Hier kann man feiern und Tradition (32) \_\_\_\_\_ Einklang mit Kunst und Kultur genießen. Die ganze Stadt wird bespielt.

NJE A IK-1 D-S023




01





# Njemački jezik

Leseverstehen


<b>0</b>  <b>A dichten</b> <b>B lockeren</b> <b>C zusammenstehenden</b> <b>D festen</b>	<b>A</b> <input checked="" type="checkbox"/> <b>B</b> <input type="checkbox"/> <b>C</b> <input type="checkbox"/> <b>D</b> <input type="checkbox"/>
<b>25</b>  <b>A überdies</b> <b>B derart</b> <b>C nahezu</b> <b>D ebenfalls</b>	<b>A</b> <input type="checkbox"/> <b>B</b> <input type="checkbox"/> <b>C</b> <input type="checkbox"/> <b>D</b> <input type="checkbox"/>
<b>26</b>  <b>A Rolle</b> <b>B Angelegenheit</b> <b>C Gültigkeit</b> <b>D Bedeutung</b>	<b>A</b> <input type="checkbox"/> <b>B</b> <input type="checkbox"/> <b>C</b> <input type="checkbox"/> <b>D</b> <input type="checkbox"/>
<b>27</b>  <b>A freundlich</b> <b>B höflich</b> <b>C herrlich</b> <b>D herzlich</b>	<b>A</b> <input type="checkbox"/> <b>B</b> <input type="checkbox"/> <b>C</b> <input type="checkbox"/> <b>D</b> <input type="checkbox"/>
<b>28</b>  <b>A Verlangen</b> <b>B Sinne</b> <b>C Ziel</b> <b>D Verstehen</b>	<b>A</b> <input type="checkbox"/> <b>B</b> <input type="checkbox"/> <b>C</b> <input type="checkbox"/> <b>D</b> <input type="checkbox"/>
NJE A IK-1 D-S023	
 01	





# Njemački jezik

## Leseverstehen

<p><b>29</b></p> <p><b>A</b> Szene  <b>B</b> Handlung  <b>C</b> Inszenierung  <b>D</b> Konzerte</p>	<p><b>A</b> <input type="checkbox"/></p> <p><b>B</b> <input type="checkbox"/></p> <p><b>C</b> <input type="checkbox"/></p> <p><b>D</b> <input type="checkbox"/></p>
<p><b>30</b></p> <p><b>A</b> machen  <b>B</b> tun  <b>C</b> verbinden  <b>D</b> laden</p>	<p><b>A</b> <input type="checkbox"/></p> <p><b>B</b> <input type="checkbox"/></p> <p><b>C</b> <input type="checkbox"/></p> <p><b>D</b> <input type="checkbox"/></p>
<p><b>31</b></p> <p><b>A</b> denn  <b>B</b> dass  <b>C</b> obwohl  <b>D</b> weil</p>	<p><b>A</b> <input type="checkbox"/></p> <p><b>B</b> <input type="checkbox"/></p> <p><b>C</b> <input type="checkbox"/></p> <p><b>D</b> <input type="checkbox"/></p>
<p><b>32</b></p> <p><b>A</b> bei  <b>B</b> im  <b>C</b> an  <b>D</b> auf</p>	<p><b>A</b> <input type="checkbox"/></p> <p><b>B</b> <input type="checkbox"/></p> <p><b>C</b> <input type="checkbox"/></p> <p><b>D</b> <input type="checkbox"/></p>
<p>NJE A IK-1 D-S023</p>	 <p>01</p>



# Njemački jezik

Leseverstehen

## Aufgabe 5 Fragen 33-40

Lesen Sie den Text über Studieren in der Schweiz. Ergänzen Sie den Text **(33-40)** mit jeweils **einem** passenden Wort. **(0)** ist ein Beispiel. Schreiben Sie die richtige Antwort **nur hier** im Prüfungsbuch.

### Studieren in der Schweiz

Ein Gastsemester im Alpenland während eines Studiums bedarf keiner langfristigen Planung – anders als ein Vollzeitstudium.

Trotz der damit verbundenen Kosten, lohnt sich der Aufenthalt, **(0)** \_\_\_\_\_ das Land kennenzulernen. Jedenfalls ist es ratsam, sich vorher darüber **(33)** \_\_\_\_\_ informieren, welche Leistungen und Abschlüsse auch in Ihrem Heimatland anerkannt werden. Geht es um Studiengänge, **(34)** \_\_\_\_\_ mit einer Hochschulprüfung (Magister oder Diplom) abgeschlossen werden, geben die Prüfungsämter der einheimischen Universitäten Auskunft. Verschiedene Hochschulen nehmen in manchen Studiengängen nur eine begrenzte Anzahl ausländischer Studenten auf. Medizinische Studienfächer werden derzeit allerdings nur **(35)** \_\_\_\_\_ ausländische Studenten vergeben. Für die Aufnahmeverfahren sind die einzelnen Unis selbst zuständig. Vor der Bewerbung sollten **(36)** \_\_\_\_\_ Studenten informieren. **(37)** \_\_\_\_\_ das Schweizer Abitur mit höheren Anforderungen verbunden ist als das Kroatische, reicht einigen Unis eine kroatische Hochschulzugangsberechtigung nicht aus. In diesem Fall kann man eine schweizerische Maturitätsprüfung ablegen. Auch ausländische Studierende müssen in der Schweiz Studiengebühren bezahlen. **(38)** \_\_\_\_\_ hoher Unterschiede zwischen den Hochschulen sollte mit etwa 400 Euro pro Semester gerechnet werden. Wer in einer finanziell schwierigen Lage steckt, wird an manchen Universitäten **(39)** \_\_\_\_\_ den Studiengebühren befreit. Außerdem können während des Aufenthalts Teilstipendien von Universitäten oder Organisationen beantragt **(40)** \_\_\_\_\_. Das wird bestimmt das Gastsemester in der Schweiz noch attraktiver machen.



NJE A IK-1 D-S023



05





# Njemački jezik

Leseverstehen

0 \_\_\_\_\_ um

33 \_\_\_\_\_

34 \_\_\_\_\_

35 \_\_\_\_\_

36 \_\_\_\_\_

37 \_\_\_\_\_

38 \_\_\_\_\_

39 \_\_\_\_\_

40 \_\_\_\_\_

1 bod (popunjiva ocjenjivač)

33 ☐

34 ☐

35 ☐

36 ☐

1 bod (popunjiva ocjenjivač)

37 ☐

38 ☐

39 ☐

40 ☐

NJE A IK-1 D-S023



02





# Njemački jezik

Prazna stranica

NJE A IK-1 D-S023



99





# Njemački jezik

Prazna stranica

NJE A IK-1 D-S023



99





# Njemački jezik

Prazna stranica

NJE A IK-1 D-S023



99





# Njemački jezik

Prazna stranica

NJE A IK-1 D-S023



99

